**Musterbrief – Strom – Uneinigkeit über die Schätzung oder Überprüfung des Zählerstands und des Verbrauchs durch den Netzbetreiber – im Anschluss an eine Zähleranomalie/einen Zählerdefekt.**

*Dieser Musterbrief wird Ihnen von der Regionalen Schlichtungsstelle für Energie der Wallonischen Region zur Verfügung gestellt. Er soll sie bei Ihrem Vorgehen unterstützen. Wir laden Sie ein, ihn auszufüllen und an Ihre spezifische Situation anzupassen.*

{Name des Versorgers}

{Straße, Nr.}

{Postleitzahl + Stadt}

{Ort}, den {Datum}

**Betreff: Überprüfung der Messdaten – Uneinigkeit über die Verbrauchsschätzung**

Kundenreferenz: {geben Sie bitte Ihre Kundennummer an}

Betroffene Adresse:

EAN-Code für Strom: 54144 {vervollständigen Sie bitte den EAN-Code und präzisieren Sie, ob es sich um Strom handelt und um welchen Zählertyp: einfacher Tarif, Doppeltarif oder ausschließlich Nachttarif}

Beanstandeter Zeitraum: vom bis zum {geben Sie den Zeitraum an, für den Sie eine Berichtigung anfragen}

Sehr geehrte Damen und Herren,,

Hiermit möchte ich den mir zugeschriebenen Stromverbrauch anfechten ( kWh oder {geben Sie bitte die kWh einzeln an, wenn es sich um einen Doppelzähler handelt} kWh am Tag und kWh nachts) auf der Berichtigung der Abrechnung(en) Nr. {Rechnungsnummer(n)} ausgestellt am {Datum/Daten}.

Nach Überprüfung stelle ich fest, dass die {Schätzung/Berichtigung} des Verbrauchs meine Verbrauchsgewohnheiten nicht berücksichtigt. Im Allgemeinen liegt mein jährlicher Verbrauch bei +/-  kWh {bei einem Doppelzähler geben Sie bitte die Verteilung Tag- und Nachtstrom an}.

Ich möchte Sie daher bitten, den Netzbetreiber aufzufordern, die Situation auf der Grundlage meiner Verbrauchshistorie in den vergangenen Jahren zu überprüfen und den geschätzten Verbrauch gemäß den gesetzlichen Vorschriften über die Korrektur der Messdaten anzupassen[[1]](#footnote-1).

Vorsorglich füge ich diesem Brief ein/mehrere deutlich lesbare(s) Foto(s) der Zählerstände bei {die Zählernummer muss ebenfalls sichtbar sein}, aufgenommen am {Datum}, Zählerstand: Tag/ Nacht.

In Erwartung einer positiven Antwort des Netzbetreibers und der Anpassung der entsprechenden Rechnung wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie mir umgehend per Post/E-Mail {geben Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse an, wenn diese nicht bereits in Ihren Kontaktdaten enthalten ist} bestätigen würden, dass Sie damit einverstanden sind, die strittige(n) Rechnung(en) auf Eis zu legen.

Im Falle einer ablehnenden Antwort des Netzbetreibers bitte ich Sie dennoch, mir den Grund für die Ablehnung zu erläutern und mir die Historie meiner Zählerstände und meines Verbrauchs mitzuteilen {geben Sie bitte an: für 5 Jahre (wenn Sie bereits länger an dieser Adresse wohnen) / ab dem Einzug/Sonstige}.

Dieses Schreiben erfolgt unter Vorbehalt und stellt keinerlei Schuldanerkenntnis dar.

Mit freundlichen Grüßen

***Unterschrift:***

Anlage(n): {Geben Sie bitte die Anzahl der beigefügten Anlagen zu diesem Brief/dieser E-Mail an oder führen Sie diese auf}

*Eine Kopie dieses Schreibens wird dem Netzbetreiber per {geben Sie bitte an: Post/E-Mail/Fax, …} zugestellt zur Information und Berichtigung.*

1. Artikel 219, §2 des Erlasses der wallonischen Regierung vom 3. März 2011 zur Genehmigung der Revision der technischen Vorschriften für die Verwaltung von und den Zugang zu den Stromverteilernetzen in der Wallonischen Region. [↑](#footnote-ref-1)